



Dipl.-Psych. Günther Horn / Renate Sannwald / Franz Wienand

Katathym Imaginative Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen

Mit einem Vorwort von Karl Heinz Brisch

1. Auflage 2006. 251 Seiten. 59 Abb. 3 Tab.

(978-3-497-01873-4) kt

€ [D] 29,90 / € [A] 30,80

(alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt.)

- [Kurztext](#)
- [Inhalt](#)
- [Autoreninfo](#)
- [Leseprobe](#)

Kurztext

Kinder und Jugendliche geben sich gerne Tagträumen und Phantasievorstellungen hin. Die Katathym Imaginative Psychotherapie (KIP) macht sich dies zunutze: Sie gibt Motive vor (z. B. „Im Garten“, „Mein Traumzimmer“, „Begegnung mit einem Raubtier“), die bestimmte Konfliktfelder ansprechen. Vor dem „inneren Auge“ der jungen Patienten erscheinen diese Motive als farbige Bildabfolgen, bei welchen sie von Therapeuten oder der Therapeutin begleitet werden. So lassen sich unbewusste Konflikte durch die Imagination direkt beeinflussen.

Einfach und verständlich führen die Autoren in Theorie und Technik der Katathym Imaginativen Psychotherapie ein. Sie stellen verschiedene Settings vor und zeigen die Chancen und Grenzen in der psychotherapeutischen Praxis auf.

Spannende Behandlungsbeispiele, illustriert mit zahlreichen Kinderzeichnungen, machen die Anwendung des Verfahrens anschaulich.

Inhalt

Kindheit heute -- veränderte Sozialisation und Entwicklungsbedingungen

Was ist Katathym Imaginative Psychotherapie?

Theorie und Technik der Katathym Imaginativen Psychotherapie mit Kindern

Theorie und Technik der Katathym Imaginativen

Psychotherapie mit Jugendlichen

Das Setting

Indikationen und Kontraindikationen

Anwendungen der Katathym Imaginativen

Psychotherapie

Katathym Imaginative Gruppentherapie mit

bewegungsunruhigen Kindern

Überlegungen zur Durchführung von Supervisions-
und Fallseminaren

Kasuistiken: Die Katathym Imaginative

Kindertherapie eines achtjährigen Jungen mit

Trennungsangst -- Kurzzeitpsychotherapie mit

einer elfjährigen Patientin -- Ein 14-Jähriger mit

einer Körperbehinderung und einer schweren

Selbstwertproblematik -- Eine selbstverletzende

15-Jährige: Therapeutische Beziehungserfahrung

als strukturbildender Prozess --

Kurzzeitpsychotherapie eines schwer somatisch

erkrankten Jugendlichen

Das vollständige und ausführliche

[Inhaltsverzeichnis](#) können Sie sich als PDF-Datei
herunterladen (mit Adobe Acrobat Reader, neueste
Version, zu öffnen).

Autoreninformation

Günther Horn, Dipl.-Soz.-Päd., Karlsruhe,

Analytischer Kinder- und

Jugendlichenpsychotherapeut

Dr. med. **Renate Sannwald**, Berlin, Fachärztin für

Kinderheilkunde und Kinder- und

Jugendlichenpsychiatrie und -psychotherapie,

Psychoanalytikerin in eigener Praxis

Dr. med. **Franz Wienand**, Dipl.-Psych., Böblingen,

Facharzt für Kinder- und Jugendlichenpsychiatrie

und -psychotherapie, Psychoanalytiker in eigener

Praxis

Alle drei Autoren sind Dozenten für KIP.

Leseprobe

Eine [Leseprobe](#) können Sie sich als PDF-Datei

herunterladen (mit Adobe Acrobat Reader, neueste

Version, zu öffnen).